

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 35

Mittwoch, 24. März 2021

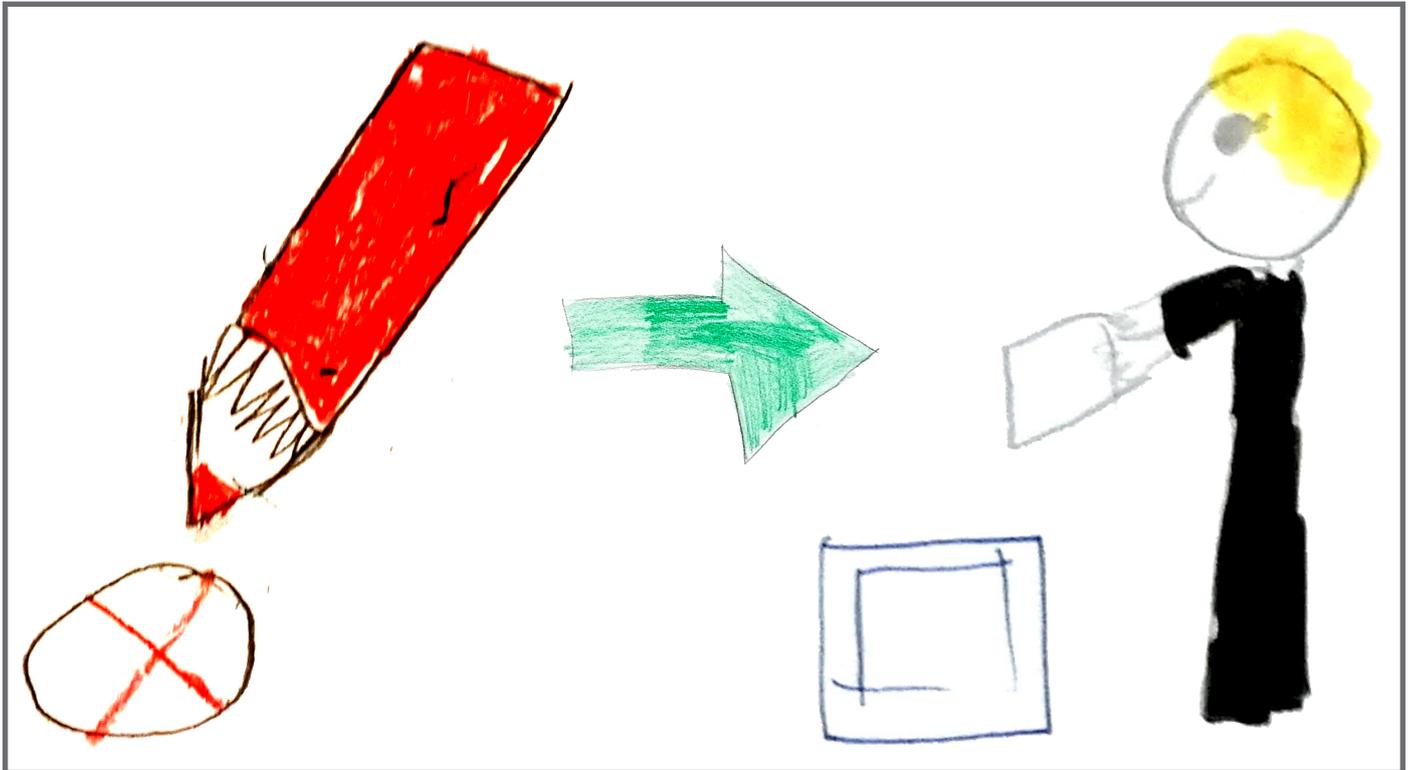
WIE SOLLEN WIR MEDIEN NUTZEN?



MEDIEN IN DER DEMOKRATIE?!

Emma (8), Chayenne (8), Viktor (9), Samuel (9) und Abdullah (9)

Heute geht es bei uns um Medien in der Demokratie und Demokratie in den Medien!



Das Recht zu wählen ist in einer Demokratie sehr wichtig!

Demokratie – alle Menschen sind gleich viel wert!

Auch wenn jeder Mensch ganz unterschiedlich ist, sind in einer Demokratie alle Menschen gleich viel wert. In einer Demokratie soll sich niemand ausgeschlossen fühlen und alle sollen gleich behandelt werden. Niemand soll besser oder schlechter behandelt werden. Jeder und jede soll auch die gleichen Chancen haben, um das zu tun, was er oder sie will. Alle Menschen sollten am besten auch zusammenhalten, selbst wenn sie eine andere Meinung haben.

In einer Demokratie haben die Bürgerinnen und Bürger außerdem das Recht zu wählen. Sie können VertreterInnen, man nennt sie Politiker und Politikerinnen, wählen, die uns bei wichtigen Entscheidungen, z. B. was ein neues Gesetz werden soll, vertreten.

Und wenn die Bürger und Bürgerinnen zufrieden mit den Entscheidungen sind, oder auch nicht, dann können sie die Politiker und Politikerinnen entwe-



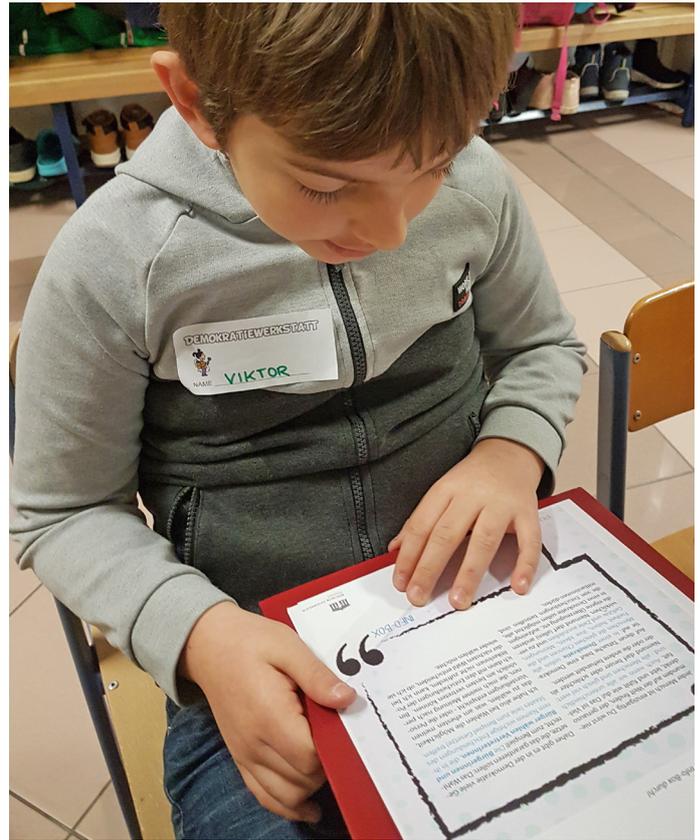
der wieder wählen oder auch nicht. Wichtig ist nur, dass man überhaupt wählen geht. Wenn man nämlich nicht wählt, verpasst man auch die Chance mitzuentcheiden.

Was ist eine Meinung?

Eine Meinung ist das, was ich zu einem Thema denke und auch sagen kann. Eine Meinung kann man sich bilden, indem man Informationen sammelt. Zum Beispiel über Medien, wie die Zeitung, das Internet, das Radio oder das Fernsehen. Auch durch Lehrer und Lehrerinnen, Freundinnen und Freunde oder die Familie kann man Informationen erhalten, um sich eine Meinung zu bilden. Diese Informationen vermischen sich mit den eigenen Gefühlen und Einstellungen und werden so zu Meinungen. Das nennt man auch die Meinungsbildung.

In einer Demokratie ist Meinungsfreiheit sehr wichtig. Das heißt, dass ich meine Meinung, also das, was ich mir zu einem Thema denke, frei sagen kann.

Jeder Mensch hat seine eigenen Meinungen. Bei verschiedenen Meinungen kann es auch zu einem Streit kommen. Wichtig ist aber, dass man die anderen dabei nicht verletzt oder beschimpft, sondern andere Meinungen auch akzeptiert. Unterschiedliche Meinungen können auch besprochen werden, um so eine gemeinsame Entscheidung zu treffen.



In einer Demokratie ist eine eigene Meinung sehr wichtig.

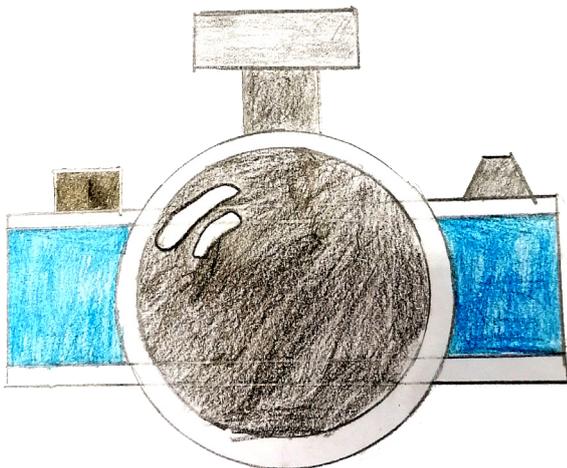


Zum Beispiel sollten wir uns vor einer Wahl eine Meinung bilden, damit wir wissen, welche Politiker und Politikerinnen wir wählen möchten. Diese Meinung bildet man sich durch Informationen über die Medien. Über Reden im Fernsehen, über Artikel im Internet, oder über Berichte in der Zeitung erfahren wir, was die Haltungen der Politikerinnen und Politiker sind.

Dabei ist Pressefreiheit besonders wichtig. Die Medien sollen sagen, was passiert ist, damit die Menschen auch wissen, was wirklich los ist. Das heißt, es soll im Bericht oder Artikel nichts weggelassen oder beschönigt werden. Wahre Informationen sind hier besonders wichtig, damit man sich gut eine eigene Meinung bilden kann.

Sich viele verschiedene Medien und Neuigkeiten, vielleicht auch aus anderen Ländern anzuschauen, ist dabei wichtig, damit man gut informiert ist. Das nennt man auch Medienvielfalt.

Damit wir wissen was passiert und wir uns eine eigene Meinung bilden können, ist es wichtig, dass wir uns gut informieren.



Durch Medien können wir uns informieren.

FAKE NEWS GUIDE

Fabian (9), Genia (9), Valentino (11) und Vuk (9)

„Hadice und Josef bereiten ein Referat für die Schule vor. Sie suchen sich das Thema ‚Umweltschutz‘ aus, weil es ihnen persönlich wichtig ist.“



So fallen Hadice und Josef, aber auch IHR, nicht auf Lügengeschichten im Internet rein!

Beachte die Quelle

Eine Informationsquelle ist der Ursprung einer Information. So wie Wasser aus einer Quelle sprudelt, sprudelt Information aus einer Informationsquelle. Wenn man die Quelle beachtet, sieht man woher eine Information kommt und man kann nachschauen wer hinter einer Quelle steht, d. h. wer Autor oder Autorin ist. Den Namen einer Quelle kann man zum Beispiel in einer Suchmaschine eingeben, um weitere Infos darüber zu bekommen.



Achte auf das Datum
Es ist wichtig zu wissen, wann ein Beitrag gemacht wurde. Man sollte schauen, ob der Beitrag aktuell ist. Ein alter Beitrag kann veraltetes Wissen enthalten.

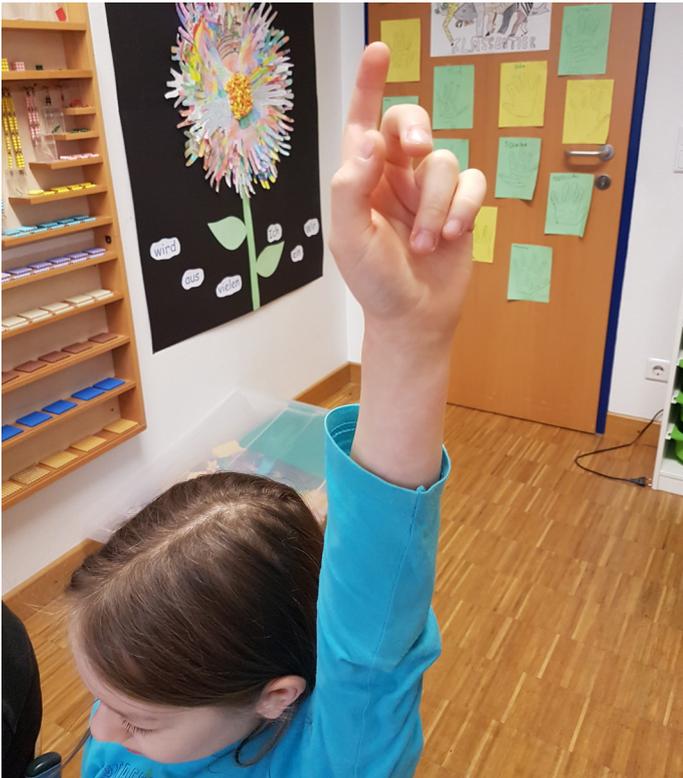
Lies und forsche weiter

Weiter zu forschen ist wichtig, weil man dann mehr Informationen über ein und dasselbe Thema hat. Wenn nur eine Person über ein Thema berichtet, dann sollte man vorsichtig sein. Man sollte andere Quellen zu Rate ziehen. So kann man verhindern, dass man Falschinformationen bekommt.



Was denkst du?

Informationen sollten nicht das eigene Denken ersetzen. Wichtig ist, dass man selber nachdenkt und überlegt, ob eine Information überhaupt stimmen kann.



SO NICHT!

Ylvi (8), Alisa (9), Dardan (10), Daniel (10), Rubin (9), Viola (9) und Julia (8)

Durch Medien können wir Infos bekommen und auch anderen weitergeben. Das ist möglich, wenn wir z. B. Fotos, Videos oder Nachrichten schicken. Es kann dadurch die Meinung von anderen Menschen beeinflusst werden. In einer Gemeinschaft ist es wichtig, dass man sich gut informiert, bevor man etwas weitergibt.



EINE ANDERE GESCHICHTE ...



Daniel macht ein Foto von Tom. Tom will das nicht. Deshalb soll Daniel das Bild löschen.

In einer Demokratie dürfen alle mitbestimmen und auch sagen, was sie denken. Das heißt Meinungs-freiheit. Jede/r von uns soll z. B. darüber reden können, wenn es ihm/ihr nicht gut geht oder wenn er/sie sich über etwas freut.

Jeder Mensch ist anders und das ist auch gut. Wenn z. B. jemand gut malen und jemand anderer gut rechnen kann, so kann man etwas von dem/der anderen lernen.

Die eigene Meinung darf man immer sagen, aber man kann nur soweit gehen, dass es auch für andere okay ist. Ich darf nicht jemanden beschimpfen oder Unwahrheiten über jemanden erzählen.

Es ist wichtig, dass man weiß, dass es nicht nur die eigene Verantwortung gibt, sondern auch die den anderen gegenüber.



SO KÖNNTE DIE GESCHICHTE ABGELAUFEN SEIN

<p>Klick, klick!</p>		<p>Nein! Lösch das Bild!</p>
<p>Oskar bohrt in der Nase und Juan fotografiert ihn.</p>	<p>Juan will das Bild verschicken, aber Oskar möchte das nicht.</p>	<p>Klick!</p>
<p>Juan verschickt das Bild und alle können es sehen. So wie ich gerade.</p>	<p>Wie würdest du dich fühlen? Was soll das? Lösch das Bild!</p>	
	<p>Ich frage Juan wie sie sich fühlen würde und sage ihr, dass sie das Bild löschen soll.</p>	

Juan hätte bedenken müssen, dass es Oskar unangenehm sein könnte. Sie hätte Oskar fragen sollen, bevor sie Fotos weiterschickt. Er hätte es erlauben müssen. Juan kann dafür auch bestraft werden, wenn sie die Privatsphäre von anderen nicht beachtet. Es gibt Datenschutz. Dieser gilt auch im Internet. Oskar war böse und gekränkt, weil jetzt alle sein Foto sehen können. Für Oskar war es schön, dass ihm jemand geholfen hat. Das nennt man Zivilcourage, wenn man den Mut hat, sich für andere einzusetzen.

Was hätte Juan bedenken müssen? Was hätte sie nicht tun sollen?

Juan hat verantwortungslos gehandelt, weil sie nicht gedacht hat, wie es Oskar dabei gehen könnte. Sie hätte sich überlegen sollen, wie sie sich in so einer Situation fühlt. Wahrscheinlich wäre Juan auch verletzt gewesen, wenn ihr so etwas passiert wäre und sie wäre froh gewesen, wenn das Bild gelöscht wird.

Hat Juan verantwortungslos gehandelt? Warum?



Die Reaktion von Oskar: Oskar ist von Juan enttäuscht. Während er im Auto sitzt löscht er ihr Bild.

